

Stahlzargen Einbauanleitung für Ständerwand

1. zu beachtende ÖNORM

- B 5330; Türen – Allgemeines, Stahlzargen für GKT - Ständerwände
- B 5335; Türen – Versetzen von Türstöcken, Türzargen und Türblättern
- B 3415; Gipskartonplatten-Regeln für die Verarbeitung
- B 2230; Malerarbeiten – Anstrich auf Metall

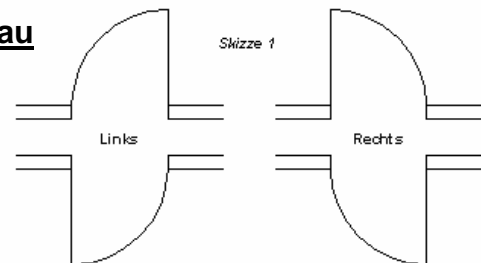
2. Lieferumfang:

- Stahlzarge
- Gummidichtung
- eventuell mitgeliefertes Zubehör (Bodenbefestigungswinkel, Anschlagsschienen,

3. Kontrolle der Stahlzarge bei Lieferung bzw. vor Einbau

Stimmen Maße und Ausführung der gelieferten Zarge ?

- Profilart und Profilbreite
- Stocklichte
- Aufgerichtung (**Skizze 1**)
- Bodeneinstand
- Bandart und Bandanzahl

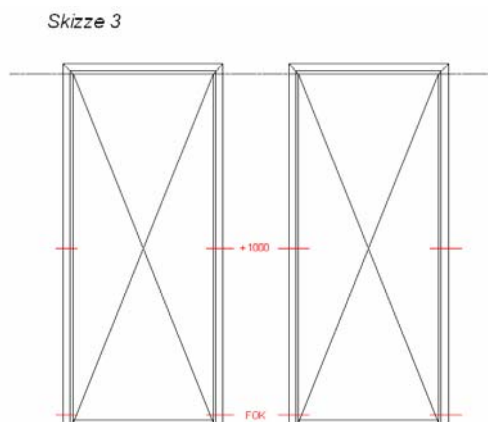
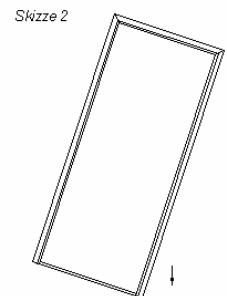


4. Einbau

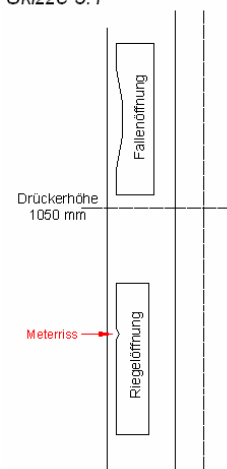
- Vor dem Einbau ist Zarge auf eventuelle Transportschäden sowie die Winkeligkeit zu prüfen und muss gegebenenfalls durch vorsichtiges Aufstoßen des rechten oder linken Seitenteiles über Eck nachgerichtet werden; (**Skizze 2**)

- Aus Schallschutztechnischen Gründen wird empfohlen die Zarge mit Mineralwolle zu hinterfüllen;

- Die Zarge ist nach dem Meterriss- bzw. Bodeneinstandsmarkierung (**Skizze 3, 3.1**) auszurichten und festzusetzen

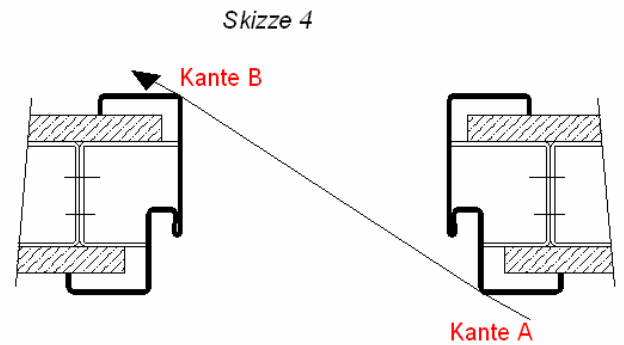


Skizze 3.1



- Vor der Befestigung der Zarge an den CW- oder U-Aussteifungsprofilen ist sie lot- und waagrecht auszurichten, es sind die Diagonalen zu prüfen; (**Skizze 3**),

- ebenso ist die vertikale Ebenheit von Kante A und Kante B zu prüfen; (**Skizze 4**), Montageanleitungen des Gipskartonplatten-Herstellers sind zu beachten !
- Bei Zargen ohne Bodeneinstand sind die mitgelieferten Bodenbefestigungswinkel fachgerecht am Fußboden zu befestigen.
- Nach dem Einbau sind Verunreinigungen sofort zu entfernen



5. Dichtung:

- Die Gummidichtung darf erst nach Aushärten der verwendeten Lacke eingelegt werden; Verarbeitungshinweise des Lackherstellers beachten (**Skizze 6**)

Skizze 6



6. Brandschutz:

- Für Stahlzargen mit Brandschutzanforderung verliert diese Anbauanleitung Ihre Gültigkeit. Es ist die beigelegte **Einbauanleitung für T-30 Stahlzargen** zu beachten !